

Jahresbericht 2019

KISS Kanton Glarus





Zeit bleibt wertvoll

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort der Präsidentin | 3 |
| Aus der Geschäftsstelle | 4 |
| KISS-Kafi und verschiedene Anlässe | 6 |
| KISS-Jassen | 7 |
| KISS Kanton Glarus in Zahlen | 9 |
| Erfolgsrechnung | 9 |
| Aufwand | 9 |
| Ertrag | 10 |
| Bilanz | 10 |
| Revisorenbericht | 11 |
| Vorstand und Mitarbeiterinnen | 12 |
| Kontakt | 12 |

Vorwort der Präsidentin

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschafter, liebe Freunde von KISS

Ich kann mich noch sehr gut an den Generationen-Workshop auf dem Gurten im Herbst 2014 erinnern, als ich das erste Mal von KISS, der Nachbarschaftshilfe mit Zeitgutschriften, gehört habe. Ich war begeistert von dieser Idee und mir war sofort klar: KISS brauchen wir auch im Glarnerland!

Dass drei Jahre nach der Gründung im Herbst 2016 unsere Genossenschaft im Glarnerland schon so fest verankert ist und die Anzahl der Mitglieder schon weit über 300 gestiegen ist, hätte ich kaum zu hoffen gewagt und macht mir grosse Freude. Sie alle tragen auf Ihre ganz persönliche Art und mit Ihrem Engagement dazu bei, dass die Solidarität zwischen den Generationen und das Miteinander in der Gesellschaft gelebt werden – dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Ende 2019 hat die dreijährige Projektphase geendet und somit auch die zugesicherten Beiträge unserer Sponsoren und Gönnern. Wir durften in diesen drei Jahren des Aufbaus sehr viel Wohlwollen gegenüber unserer Genossenschaft erleben und danken allen drei Gemeinden, dem Kanton, der Stiftung der Glarner Kantonalbank für ein starkes Glarnerland, den Glarner Gemeinnützigen und der AXA Winterthur für ihre grosszügige Unterstützung und hoffen, dass wir auch in Zukunft auf ihre Beiträge zählen dürfen. Dank dem sorgfältigen Umgang mit den Ressourcen konnten wir uns in den ersten drei Jahren auch in finanzieller Sicht eine gute Basis schaffen. Für die Zukunft ist es aber zentral, dass wir die Finanzierung nachhaltig sichern können. Sollte das Pflege- und Betreuungsgesetz im 2020 an der Landsgemeinde angenommen werden, wird die Unterstützung der Freiwilligenarbeit gesetzlich verankert, was für uns ein riesiger Meilenstein wäre und die Basis für den Abschluss von Leistungsvereinbarungen bringen würde.

Wir freuen uns sehr – gemeinsam mit Ihnen – unsere Genossenschaft weiter aufzubauen und zu festigen. Zeit bleibt unser wertvollstes Gut und verschenken wir sie, bekommt sie für uns alle einen noch grösseren Wert.

An dieser Stelle danke ich von Herzen unseren beiden Geschäftsleiterinnen Monika Waldvogel-Zweifel und Hedy Grossenbacher sowie den Vorstandsmitgliedern für ihren engagierten Einsatz für unsere Genossenschaft.

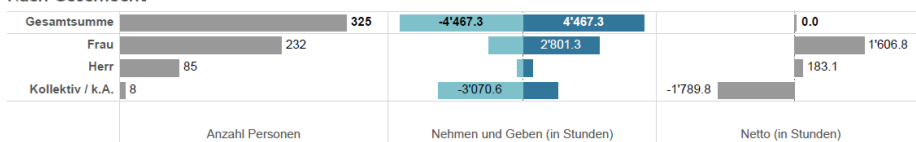
Andrea Trummer
Präsidentin

Aus der Geschäftsstelle

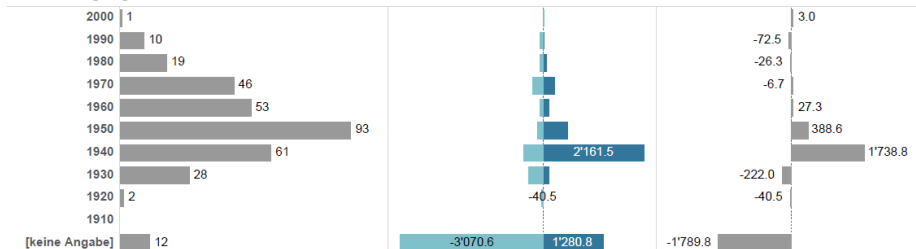
Im 2019 erlebte KISS Kanton Glarus weiterhin wie die Genossenschafterinnen und Genossenschafter die Vision von KISS Schweiz umsetzen. Mit den Tandems entsteht Zusammengehörigkeit, man ist bereit sich gegenseitig zu unterstützen und übernimmt füreinander Verantwortung. Die Genossenschaft wächst an den Aufgaben und an den Herausforderungen.

Ende 2019 zählte KISS Kanton Glarus 325 Mitglieder, welche insgesamt fast 4500 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet haben. Das sind 1500 Stunden mehr als im Jahr 2018. Im August begrüßten wir das 300. Genossenschaftsmitglied. Leider mussten wir im letzten Jahr auch von 12 Mitgliedern Abschied nehmen.

Nach Geschlecht



Nach Jahrgang



Das KISS generationenübergreifend agiert, zeigt sich auch an den Jahrgängen der Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Das jüngste Mitglied hat den Jahrgang 2002, die ältesten Mitglieder 1926.

Die meisten Stunden wurden im Bereich «Gesellschaft» geleistet. Dieser Bereich umfasst Gespräche und das «Füreinander da sein». Viel Arbeit wurde bei der Angehörigenentlastung übernommen. Dies wird sich in Zukunft als eine wichtige Herausforderung erweisen, da der Wunsch gross ist, so lange wie möglich zu Hause zu leben und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. KISS Kanton Glarus wird dazu einen Beitrag leisten. Gerade ältere Menschen haben grosse Bedenken, alltägliche Dienstleistungen anzunehmen, „Ich kann mich doch gar nicht revanchieren.“ Diese Einsicht lässt sich verändern.

Reporting Kategorie

| Buchungstyp | Reporting Kategorie | Nehmen | Geben |
|----------------|------------------------------------|--------|-------|
| Standard | Einzelpersonen | 1'362 | 1'362 |
| | Kollektiv | 1'501 | 1'501 |
| | Angehörigenbetreuung | 2 | 2 |
| Genossenschaft | Teilnahme KISS Kitt Administration | 411 | 411 |
| | Unbezahlte Mitarbeit | 71 | 71 |
| | | 1'122 | 1'122 |

Tätigkeit

| Tätigkeit Gruppe | Tätigkeit Untergruppe | Nehmen | Geben |
|-------------------------|-----------------------------------|--------|-------|
| Genossenschafts-Topf | Organisation | 208 | 208 |
| | Unbezahlte Mitarbeit | 71 | 71 |
| | Verwaltung | 33 | 33 |
| Gesellschaft | Angehörigenentlastung | 112 | 112 |
| | Ausflüge, Kulturelles | 321 | 321 |
| | Gespräche, Da sein, Konvers.. | 1'492 | 1'492 |
| | Spazieren, Wandern | 183 | 183 |
| | Spielen | 175 | 175 |
| | Tanzen, musizieren | 9 | 9 |
| | Vorlesen | 9 | 9 |
| | Werken, basteln | 25 | 25 |
| Spezialtätigkeiten | Angehörigenbetreuung KISS Kitt | 2 | 2 |
| | | 1'122 | 1'122 |
| Unterstützung im Alltag | Begleitung und Fahrdienste | 218 | 218 |
| | Büro | 39 | 39 |
| | Entsorgung | 1 | 1 |
| | Essen (kochen, Mittagstisch, .. | 132 | 132 |
| | Garten (Balkon, Zimmerpflanz.. | 77 | 77 |
| | Haushalt (kl. Rep, Briefkasten .. | 160 | 160 |
| | Kinderbetreuung (alle Dienste .. | 63 | 63 |
| | Technik, PC, Handy | 7 | 7 |
| | Tiere | 10 | 10 |
| | Umzug | 1 | 1 |

Der Austausch von KISS mit anderen kantonalen und nationalen Organisationen wurde im Jahr 2019 ausgiebig gepflegt. Am Samstag, 10. August fand im Volksgarten Glarus der Aktionstag zum Thema Psychische Gesundheit statt. Auch KISS war zusammen mit dem Verein FRAMI dabei und stellte die Genossenschaft Interessierten vor. Gespräche fanden zum Thema psychische Gesundheit statt und wie die Freiwilligenarbeit diese stabilisieren kann. Gemeinsam haben Freiwillige miteinander gestrickt. Es entstand eine wunderschöne Decke aus 100 Strickteilen. Die Institution Glarnersteg in Schwanden hat diese Decke bei der Verlosung gewonnen. An Marianne Gantner und Elisabeth Walser herzlichen Dank für die gute Idee.

KISS-Kafi und verschiedene Anlässe

Als KISS Anlässe werden alle Aktivitäten bezeichnet, welche den Zusammenhalt innerhalb der Genossenschaft stärken oder der Einsamkeit entgegenwirken und den Zusammenhalt in der Gesellschaft fördern. Kafi und Jassen stehen auch Interessierten offen und ermöglichen so eine unverbindliche Kontaktaufnahme.

Die KISS Mitglieder lernen sich an diesen Anlässen besser kennen, was sich positiv für das Aufgleisen und Ausbauen von Tandems auswirkt. Hier pflegen jeweils zwischen 20 und 45 Genossenschaftsmitglieder bei einem gemütlichen Kafirtreff den Kontakt. Wer schon mal dabei war, kennt es: Ein grosses Hallo und buntes Stimmengewirr.

Das KISS Kafi hat an verschiedenen Orten im Kanton stattgefunden. Manchmal war einfach ein Kafiplausch angesagt. Zur Abwechslung haben Genossenschaftsmitglieder Hobbys vorgestellt. So durften wir von Sepp Tschudi hören, was ein Imker das ganze Jahr über mit Bienen macht. Die Stadtführung in Glarus war auch ein spezielles Highlight. Im November durften wir ein Suppenznacht geniessen. Zoé Waldvogel hat uns mit Genossenschaftsmitgliedern fein bekocht und für ihre Lehre als Köchin darüber eine schriftliche Arbeit verfasst.



Die Lebendigkeit von KISS Glarus zeigt sich an den vielen Tandems und im wachsenden und vielfältigen Angebot an Gemeinschaftsaktivitäten, welche auf Initiative der Mitglieder entstehen.

Im Dezember besuchten 26 Genossenschaftler/innen in Stein am Rhein die Krippen Welten mit über 600 Krippen aus 60 Ländern. Die Begeisterung war gross. Auch bei den KISS Kafis durfte man immer wieder auf das Wissen von Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler zurückgreifen. Auch ihnen ist ein grosser Dank auszusprechen.

Die KISS Treffs fördern die soziale Vernetzung und stellen einen wesentlichen Bestandteil des Sozialkapitals dar. KISS fördert die Eigenverantwortung der Bevölkerung. Anschauungsmaterial bietet das Kulturjahrbuch 2019 von Glarus Nord wo KISS erwähnt ist. Der soziale Austausch ist ein zentraler Bestandteil der Genossenschaft. KISS Kanton Glarus durfte auch in diesem Jahr mehrere Kafis und monatlich ein Jassen durchführen. Diese Begegnungsmöglichkeiten sind aus der Agenda nicht mehr wegzudenken.

Die Geschäftsleitung bedankt sich bei Katharina Rhyner-Freitag für die Organisation des Jassens und Barbara Müller für das Organisieren der KISS Kafis.

Monika Waldvogel-Zweifel und Hedy Grossenbacher

KISS-Jassen

Wann wir den nächsten KISS-Jass klopfen können, steht momentan noch in den Sternen, und die sagen es nicht – die Corona-Krise macht nicht nur uns Jassern einen dicken Strich durch die Rechnung – wir vermissen unsern regelmässigen Jasstreff sehr!

Darum blicke ich gerne und mit Freuden auf das 2019 und die schönen Jass-Nachmittage zurück – eine Bereicherung für alle Teilnehmenden.

Es wird ja jeweils nicht nur Karten gespielt – es wird auch die Geselligkeit gepflegt mit Gesprächen bei Kaffee und Kuchen und das ist nicht weniger wichtig und sehr wertvoll. Es gibt immer eine begnadete Bäckerin, die sich bereit erklärt, dafür besorgt zu sein, dass wir den Kaffee nicht so trocken hinunterwürgen müssen. Was wir da für Gaumenfreuden erleben durften, kann man sich kaum vorstellen. Niemand muss verzichten auf die Köstlichkeiten, auch wenn jemand unter einer Unverträglichkeit leidet – kreative Köpfe finden immer eine Alternative, damit niemand mit leerem Magen die Heimkehr antreten muss! Allen fleissigen Händen sei von Herzen gedankt!

Wir spielen den Schieber nach dem Turnierprinzip – die Partner werden zugelost. In der ersten Runde werden 12 Spiele gespielt, dann gibt es Kaffeepause.

Dann heisst es wieder „lösle“ und es wird nochmals eine 12er-Runde gespielt mit neuem Partner.

Als Motivation schaut für die besten drei Resultate je eine kleine Gabe heraus. Da gibt es solche, denen lacht das Glück mehrmals und andere gehen vielfach leer aus! Aber wir haben ja unsere liebe Marianne, die jedes Mal für das schlechteste Resultat einen Trostpreis spendet – (hat ihn auch schon selber gewonnen!)



Der Bobeli ist auch immer dabei und ruht den ganzen Nachmittag geduldig auf seiner Decke zu Füssen seiner Meisterin. Auch im letzten Jahr sind wieder neue jassfreudige Frauen und Männer dazugekommen und die Liste wird immer länger. Momentan sind wir 27 Registrierte und es gibt einen Stamm von „Regelmässigen“ und solche, die sporadisch erscheinen. Das klappt tiptop – denn – wenn immer alle kämen, würde das Revier in Ennenda aus allen Nähten platzen!? Wir sind meistens 3-4 Schieber-teams – einmal waren wir sogar 6 Teams, aber das ist dann das Höchste der Gefühle und da wurde es buchstäblich etwas eng und ziemlich heiss!!

Obwohl: hitzig geht es selten zu – meistens ist die Stimmung entspannt und fröhlich. Sollte es solche unter uns geben, welche nicht mit Diplomatie gesegnet sind und damit Zartbesaitete mit ungeschickter Wortwahl leicht verletzen könnten, gehen wir trotzdem immer friedlich auseinander und freuen uns aufs nächste Treffen. Unsere liebe Monika findet auch da stets die richtigen Worte. Überhaupt ist Monika die gute Seele – sie ist auch für uns Ansprechperson – ist immer vor Ort – schliesst das Lokal auf und wieder ab – ist Bereitstellerin – Ersatzjasserin – Organisatorin – Denkerin und...und...und...

Ein grossmächtiges Dankeschön an dich, liebe Moni, für dein Engagement!

Katharina Rhyner-Freitag

KISS Kanton Glarus in Zahlen

Erfolgsrechnung

Aufwand

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von CHF 11'204.80 ab.

Der Personal-Aufwand ist um über CHF 12'000.00 höher als im Vorjahr und beträgt CHF 35'146.70. Mit der steigenden Anzahl der Genossenschaftsmitglieder werden die Personalkosten der Geschäftsstelle weiter steigen.

Der sonstige Betriebsaufwand beträgt ca. CHF 2'800 weniger als budgetiert.

| | 2019 | % | Budget 2019 |
|---------------------------------|------------------|---------------|------------------|
| Löhne Geschäftsstelle | 29'443.35 | 62.7% | 35'000.00 |
| AHV, IV, EO, ALV/FAK | 2'040.95 | 4.4% | 4'550.00 |
| Unfallversicherung | 318.30 | 0.7% | 700.00 |
| Krankentaggeldversicherung | 127.00 | 0.3% | -,- |
| Pensionskasse | 1'643.30 | 3.5% | 1'500.00 |
| Fahrtspesen Geschäftsstelle | 210.00 | 0.5% | 1'000.00 |
| Spesen Vorstand | 427.50 | 0.9% | 500.00 |
| Übriger Personalaufwand | 608.90 | 1.3% | -,- |
| Weiterbildung | 327.40 | 0.7% | 2'000.00 |
| Personalaufwand | 35'146.70 | 74.8% | 45'250.00 |
| Miete Büro & Infrastruktur | 1'863.00 | 4.0% | 2'400.00 |
| Büroaufwand | 2'488.20 | 5.3% | 2'500.00 |
| Weiterbildung Mitglieder | 269.25 | 0.6% | 500.00 |
| KISS-Café u. andere Aktivitäten | 661.60 | 1.4% | 1'000.00 |
| Mitgliederversammlung | 1'064.50 | 2.3% | 1'000.00 |
| Werbung | 1'384.30 | 3.0% | 2'000.00 |
| Versicherung | 472.50 | 1.0% | 500.00 |
| Bankspesen | 84.95 | 0.2% | 100.00 |
| Mitgliederbeiträge | 250.00 | 0.5% | 400.00 |
| Homepage | 585.40 | 1.3% | 500.00 |
| EDV-Programm | 2'692.50 | 5.7% | 2'700.00 |
| Unvorhergesehenes | -,- | -,- | 1'000.00 |
| Sonstige Betriebsaufwand | 11'816.20 | 25.2% | 14'600.00 |
| TOTAL AUFWAND | 46'962.90 | 100.0% | 59'850.00 |
| Gewinn | 11'204.80 | -,- | 2'650.00 |

Ertrag

Dank der grosszügigen Unterstützung von den drei Gemeinden, dem Kanton und Stiftungen konnte der budgetierte Ertrag mit CHF 58'167.70 annähernd erreicht werden.

| | 2019 | % | Budget 2019 |
|---|------------------|---------------|------------------|
| Beiträge Private | 1'687.70 | 2.9% | 4'000.00 |
| Beitrag GLKB-Stiftung für ein starkes Glarnerland | 10'000.00 | 17.2% | 10'000.00 |
| Beitrag Glarner Gemeinnützige | 10'000.00 | 17.2% | 10'000.00 |
| Beiträge Glarus Nord | 9'000.00 | 15.5% | 9'000.00 |
| Beiträge Glarus | 9'000.00 | 15.5% | 9'000.00 |
| Beiträge Glarus Süd | 9'000.00 | 15.5% | 9'000.00 |
| Beitrag Kanton (Lotteriefond) | 7'000.00 | 12.0% | 9'000.00 |
| Beiträge Kollektivmitglieder | 2'480.00 | 4.3% | 2'500.00 |
| TOTAL ERTRAG | 58'167.70 | 100.0% | 62'500.00 |

Bilanz

Das Eigenkapital von CHF105'526.30 setzt sich zusammen aus dem Anteilscheinkapital von CHF 31'000.00 und den Gewinnvorträgen der dreijährigen Startphase im Gesamtbetrag von CHF 74'526.30.

Die liquiden Mittel von CHF 108'315.50 liegen auf einem Vereinskonto bei der Glarner Kantonalbank.

AKTIVEN

| | 31.12.2019 | % | 01.01.2019 |
|---|-------------------|---------------|------------------|
| Vereinskonto GLKB | 108'315.50 | 99.9% | 98'673.00 |
| Forderungen gegenüber Dritten (Debitoren) | -- | -- | 945.30 |
| Schlüsseldepot Revier Ennenda | 100.00 | 0.1% | 100.00 |
| Umlaufvermögen | 108'415.50 | 100.0% | 99'718.30 |
| TOTAL AKTIVEN | 108'415.50 | 100.0% | 99'718.30 |

PASSIVEN

| | 31.12.2019 | % | 01.01.2019 |
|---------------------------------------|-------------------|---------------|------------------|
| Noch nicht bezahlter Aufwand (TP) | 2'889.20 | 2.7% | 696.80 |
| Erhaltener Ertrag des Folgejahrs (TP) | -- | -- | 10'000.00 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 2'889.20 | 2.7% | 10'696.80 |
| Gen.-Kapital Anteilscheine à Fr. 100 | 31'000.00 | 28.6% | 25'700.00 |
| Gewinnvortrag/Verlustvortrag | 63'321.50 | 58.4% | 63'321.50 |
| Gewinn | 11'204.80 | 10.3% | -- |
| Eigenkapital | 105'526.30 | 97.3% | 89'021.50 |
| TOTAL PASSIVEN | 108'415.50 | 100.0% | 99'718.30 |

Revisorenbericht

Reni Ragnolini-Hauser
Maya Schiesser
Gipsershütte 10
8755 Ennenda

Bericht der Revisionsstelle
an die Genossenschaft
KISS Kanton Glarus
8755 Ennenda

Ennenda, 6. März 2020

Als Revisorinnen haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) der **Genossenschaft KISS Kanton Glarus** für das am **31. Dezember 2019** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist Toni Tresch verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen. Wir weisen darauf hin, dass die Revision freiwillig durchgeführt wird und nicht aufgrund des Gesellschaftsrechts.

Die Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Die Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei der Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir schlagen somit vor, den Gewinn von Fr. 11'204.80 dem Eigenkapital zuzuweisen und dem Kassier Toni Tresch Entlastung zu gewähren.

Freundliche Grüsse



Reni Ragnolini-Hauser Maya Schiesser

Vorstand und Mitarbeiterinnen

Vorstandsmitglieder

Andrea Trummer, Präsidentin, Glarus

Toni Tresch, Kassier, Netstal

Johanna Dautidis, Aktuarin, Glarus

Stefan Näf, Beisitz, Ennenda

Helen Wick, Beisitz, Schwanden

Mitarbeitende Geschäftsstelle

Monika Waldvogel-Zweifel, Ennenda

Hedy Grossenbacher, Mollis

Kontakt

KISS Kanton Glarus
Hintere Villatrasse 4
8755 Ennenda

Telefon 079 603 20 50
info@kiss-glarus.ch
www.kiss-glarus.ch

Unterstützt durch:

glarusnord 

gemeinde glarus 
einzigartig vielseitig.

Glarus Süd 
Kraft.

Stiftung der Glarner Kantonalbank
für ein starkes Glarnerland

kanton glarus  SWISSLOS
Sozialfonds



AXA Stiftung
Generationen-Dialog

Glarner
Gemeinnützige